



© PantherMedia/Natalia Merzlyakova

Digitalisierung braucht Qualität

Mehrwert dank digitaler Prozesse (auch) für Ihr Unternehmen: **medianet**-Herausgeber Oliver Jonke im Round Table-Gespräch mit führenden Experten der österreichischen Steuerberater- und Software-Branche.

Prozesse in Kanzleien gestalten sich zeitintensiv – viele Daten, viele Termine und viele Dokumente erfordern eine wohldurchdachte und lückenlose Kanzleiorganisation. Von Unternehmensplanung, Honorarverrechnung, Mitarbeiterverwaltung, Leistungserfassung, Dokumentenarchivierung und -verwaltung bis hin zu Postbuch und Terminverwaltung kann – oder könnte? – sehr vieles digital erledigt werden ... Am besten, zweckmäßigsten und kostengünstigsten in Form einer effizienten Zusammenarbeit zwischen dem jeweiligen Unternehmer und „seinem“ Steuerberater – so, wie es in diesem Dossier in mehreren Best Practice Beispielen beschrieben wird!

Aus der Alltagspraxis

„Für mich bedeutet Digitalisierung in erster Linie Dokumentenmanagement“, leitet Christa

Daten im Fokus

Die Zusammenarbeit zwischen Steuerberater und Klienten kann etwa das Verschicken von Rechnungswesen-Daten per Mausklick oder die Übernahme der monatlichen Buchhaltung in die Kanzlei-umgebung umfassen.